

Beschlussvorlage Nr. 139/2021

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	09.09.2021	öffentlich
Verwaltungsausschuss	16.09.2021	nicht öffentlich

Betreff:

Erstellung von Lüftungskonzepten für die Sander Grundschulen

Sachverhalt:

Mitte Juni wurde eine Förderrichtlinie des Bundes herausgegeben, mit der die Um- und Aufrüstung sowie der Neueinbau von raumlufttechnischer Anlagen in Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren mit einer 80 %igen Förderung unterstützt wird. Flankierend wurden weitere Förderrichtlinien des Landes verabschiedet, die in erster Linie darauf abzielen, „einfache“ Lüftungssysteme wie mobile Lüftungsanlagen, Fensterventilatoren und Fensterklappenlüftungssysteme zu bezuschussen.

Die stationären raumlufttechnischen Anlagen bieten gegenüber den einfacheren Varianten den großen Vorteil, dass diese neben dem Beitrag zur Eindämmung der Corona-Pandemie dank der Wärmerückgewinnung auch einen energetischen Beitrag leisten und langfristig zur Einsparung von Heizenergie führen.

Zu dieser Thematik hat die Verwaltung die Stellungnahme eines Fachbüros eingeholt, das als **Anlage** beigefügt ist und diese Aussage unterstützt.

Das Büro Vorpahl Ingenieure kommt darin abschließend zu dem Ergebnis, dass die Umsetzung der BAFA-Förderbedingung sowie ein ausreichender Schutz für Schüler und Lehrkräfte in Klassenräumen durch mobile Luftbehandlungsgeräte und Luftfilter nicht erreichbar sind.

Lediglich der Einbau von RLT-Geräten für einen stationären Einbau bietet einen ausreichenden Schutz und ermöglicht die Förderung durch die BAFA. Auch in vorhandenen Klassenräumen lassen sich solche Anlagen konzipieren, indem z.B. ein Lüftungsgerät als Schrankgerät installiert wird. Derartige Schrankgeräte werden mit einem Frischluft- und Frontluftanschluss an der Fassade versehen.

Entsprechend wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, zur Umsetzung dieses Lösungsansatzes Angebote von entsprechenden Fachplanern einzuholen, um dann ein Lüftungskonzept für alle drei Grundschulen erstellen zu lassen, das dann anschließend schnellstmöglich baulich umgesetzt wird.

In den drei Sander Grundschulen befinden sich insgesamt 33 Räumlichkeiten (Klassenräume, Facharbeitsräume, Gruppenräume und Lehrerzimmer), die sich für eine Ausstattung mit stationären raumluftechnischen Anlagen eignen und die unter die Förderrichtlinien des Bundes fallen.

Ausgehend von Anlagekosten pro Raum in Höhe von rd. 20.000,00 € würden sich Gesamtkosten in Höhe von 660.000,00 € ergeben.

Hierfür hat die Verwaltung vorsorglich bereits entsprechende Förderanträge gestellt, die auch bereits für alle drei Grundschulen mit einer Förderquote von 80 % bewilligt wurden. Damit würde ein Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 132.000,00 € verbleiben.

Auch die vorbereitenden Planungsarbeiten sowie die Konzepterstellung sind Bestandteil der Förderung und werden damit bezuschusst.

Umgesetzt werden müssen die Maßnahmen bis zum Sommer 2022.

Die anfallenden Planungskosten sind damit durch die Förderung gedeckt, die Mittel zur baulichen Umsetzung werden im Haushalt 2022 veranschlagt

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote zur Erstellung von Lüftungskonzepten für die drei Sander Grundschulen einzuholen und den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Eine entsprechende Veranschlagung der Haushaltsmittel erfolgt für das Jahr 2022.

Anlagen:

- Stellungnahme

Oltmann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen